

Intensivseminar: Ayurvedische Pulsdiagnose nach Dr. Lad - 24. - 28. November 2025 auf Teneriffa

Seminarinhalte

Sankhya – der Fluss des Bewusstseins am Puls des Lebens - die Elemente im Atem
Nadi-Prognose: Pulstechnik/Pulsbewegung/Pulszahl/Pulsrhythmus/Pulsstärke/ etc.
Nadi-Prognose: Technik zur Erkennung von *Prakruti* & *Vikruti*-Puls

Die 7 Pulsebenen:

Organe (Level 7/1)
Subdoshas (Level 3)
*Dhatu*s (Level 5)
Prana-Tejas-Ojas (Level 4)
Chakras (Level 6)
Manas Prakruti (Level 2/6 als Fragebogen)
Praxisalltag: Notation für die Anamnese
Andere Kriterien & diagnostische Parameter zur
Gesamtbeurteilung: Jahreszeit/Lebensphase/Alter/
Psyche/Ernährung/Gewohnheiten/Stoffwechsel
Pulsdiagnose-Praxis an ausgesuchten Probanden



Dauer/Ort & Kosten des Seminars

Beginn: Donnerstag, 24. Nov., 16 Uhr
Ende: Sonntag, 28. Nov., 12:00 Uhr
Ort: Casita Ayurveda/Tenerife (Details werden noch bekannt gegeben)
Kosten: 1200,00 € (exkl. Unterkunfts-, Verpflegungskosten & Kurtaxe)
Anmeldung: kontakt@apollozek.de ☎ +49 (0)171/744 65 41
Kost/Logis: Nähere Details auf Anfrage
Zimmerbuchung: Fabienne: +49 176 2358 69 40 ☎ info@casita-ayurveda.com

Kursziele

Die Teilnehmenden lernen:

- ☐ die richtige Pulslesetechnik sowie die verschiedenen Pulsqualitäten zu unterscheiden
- ☐ die verschiedenen Pulsebenen zu erfassen und zu beherrschen
- ☐ anhand der Pulse *Prakruti* & *Vikruti* zu bestimmen
- ☐ die VPK-Störungen in den wichtigsten inneren Organen zu diagnostizieren
- ☐ die *Subdoshas* und deren Störungen im Gesamtkontext zu sehen
- ☐ die Qualitäten der *Dhatu*s und mögliche Störungen zu erkennen
- ☐ die subtilen Essenzen von VPK in Form von *Prana*, *Tejas* & *Ojas* zu beurteilen
- ☐ andere diagnostische Parameter mit den Resultaten aus der Pulsdiagnose zu einem objektiven Gesamtbild zu verbinden
- ☐ für den Praxisalltag eine verlässliche Methode der Protokollierung der Anamnesedaten

Der Praxisbezug steht im Vordergrund dieses Seminars. Alle erlernten Techniken können sofort in die eigene Praxisarbeit integriert werden, bedürfen aber anderer diagnostischer Parameter zu einer objektivierbaren Absicherung. Die Pulsdiagnose erfordert viel Einfühlungsvermögen, ein sprichwörtliches „Fingerspitzengefühl“, eine exakte Beobachtungsgabe und viel Zeit zum Üben am Patienten und an sich selbst. Jeder Teilnehmer erhält ein umfangreiches Workbook mit allen wichtigen Seminarinhalten.

Intensivseminar: Ayurvedische Pulsdiagnose nach Dr. Lad - 24. - 28. November 2025 auf Teneriffa

Zielgruppe

Offen für alle angehenden oder bereits praktizierenden Ayurveda-Ärzte, Therapeut*innen und Heilpraktiker*innen mit Schwerpunkt Ayurveda, welche die Effizienz ihrer bereits angewendeten diagnostischen Techniken erweitern möchten und neue in ihr Repertoire aufnehmen wollen. Dieses Seminar soll jedoch auch für Menschen gedacht sein, die sich und andere Menschen aus einer ganz anderen Perspektive wahrnehmen möchten. Hier vermag die Pulsdiagnose als präventive Methode der Früherkennung von Störungen an sich selbst und anderen Mitmenschen genutzt werden.

Voraussetzungen/Empfehlungen

- Wissen über die Grundlagen des Ayurveda zur *Dosha*-Lehre und der Ernährung
- Geduld, Offenheit, Ruhe & Achtsamkeit
- Einlesen in das Buch von Dr. Vasant Lad: „Ayurvedische Pulsdiagnose“

Begleitende Literatur

- Dr. Vasant Lad: „Ayurvedische Pulsdiagnose – Die Geheimnisse einer uralten Wissenschaft“, Narayana-Verlag, Kandern 2013
- Dr. Sarvadeva Upadhyaya: „Nadi Vijnana – Ancient Pulse Diagnosis“, Chaukhamba Sanskrit Prathishthan, Jawahar Nagar, 1986
- Subash Ranade, Christian Hosius, Jürgen Heckmann: „Ayurveda Basislehrbuch“, Urban & Fischer-Verlag, München, 2003
- Alexander Pollozek & Dominik Behringer: „Die zeitlose Ayurveda-Küche“, Narayana-Verlag, Kandern, 2012

Seminarleitung



Alexander Pollozek

ist Ayurveda-Spezialist, Physiotherapeut, Yogalehrer und Heilpraktiker. Er schrieb drei Ayurveda-Fachbücher. Alexander war einer der ersten deutschen Schüler von Dr. Lad in den USA. Nach einem abgeschlossenen Studium der Kunstgeschichte, spürte er jedoch sofort die Faszination und Begeisterung für diese uralte Heillehre. Zurück im Berlin der 90er Jahre begann Alexander mit seinen ersten Erfahrungen im Ayurveda Heilzentrum Spandau. Ab 1995 leitete er Pancha Karma-Kuren in zahlreichen Superior-Hotels, darunter lang das größte Ayurveda-Kurzentrum von Berlin-Brandenburg.

Die Pulsdiagnose an Tausenden von Patienten und Kurgästen half ihm, bei der Anamnese innerhalb kurzer Zeit einen tiefen Einblick in das körperlich-geistige Geschehen von fremden Menschen zu gewinnen und sie erfolgreich zu beraten und zu behandeln. Nach über 30 Jahren klinischer Praxis, möchte Alexander seine vielschichtigen, reichen Erfahrungen mit interessierten Menschen und jungen Kollegen/Kolleginnen zu teilen.

